

Medienmitteilung, Sperrfrist: 19. Juni, 18 Uhr

## Lehrlinge verbinden Berufsalltag und Klimaschutz

Zürich, 19. Juni 2009.

**Über 750 Lernende aus 25 Berufsbildungsschulen, Betrieben und Ausbildungszentren haben im Schuljahr 08/09 am Projekt Klimawerkstatt von myclimate teilgenommen. Am Freitag, 19. Juni wurden die vier Siegerprojekte von der Jury geehrt und der Öffentlichkeit vorgestellt.**

„In diesem Projekt haben wir bemerkt, dass Energieverbrauch und Umweltschadstoffe stark reduziert werden können, sofern die Bevölkerung die eigenen Bedürfnisse und persönlichen Lebenseinstellungen ein wenig anpassen würde. Wir als neue Generation können die Zukunft massiv beeinflussen und steuern.“ (Mediamatiker, 4. Lehrjahr)

Solche Aussagen der Lernenden machen klar, dass sich die Realisation der Klimawerkstatt lohnt. Alleine oder in Teams setzen Lernende aus den verschiedensten Berufssparten Projekte in den Bereichen Energiesparen, Energieeffizienz oder erneuerbare Energien um. Sie erfinden neue Produkte oder überdenken bestehende Arbeitsprozesse. Durch ihre Teilnahme am schweizweiten Wettbewerb der Klimawerkstatt erfahren die Lernenden auf aktive Weise den Zusammenhang zwischen Umwelt und Beruf, wie es im regulären Unterricht nicht möglich ist.

Der Klimawandel und die Frage der Energieversorgung bilden den Hintergrund der Klimawerkstatt – und sind gleichzeitig allgemeinbildende Themen in der Berufsbildung. Über 750 Lehrlinge aus der ganzen Schweiz nahmen an dieser zweiten Klimawerkstatt 08/09 teil. Und das Resultat lässt sich sehen: bei den meisten der 45 eingereichten Projekten ist sehr viel Eigeninitiative von Seiten der Lehrlinge spürbar.

Die Prämierung am 19. Juni 2009, unterstützt von ABB Schweiz, begann für die rund 70 Anwesenden mit Führungen bei ABB Turbo Systems AG und bei den Lernzentren LfW (Baden). Um 17 Uhr startete der offizielle Teil: die heiss ersehnte Preisübergabe. Folgende vier Siegerprojekte wurden in den Kategorien Energiepreis, Erfinderpreis, Sensibilisierungspreis sowie Planungspreis prämiert und erhielten eine Auszeichnung im Wert von je CHF 750.-:

**Energiepreis:** Verringerung der Lichtstärke - Séverine La Marra, Joachim Bourban, 2. Lehrjahr, Polymechniker - Alcan Aluminium Valais SA

**Erfinderpreis:** Schlüsselbrett für Stromversorgung - Denis Schmocker, Raphael Schlozer, 1. Lehrjahr, Automatiker - AGS Basel

**Planungspreis:** Strom sparen durch senken der Storen - Patrick Bucher; Sandro Fries; Michael Wechsler, 3. Lehrjahr, Elektromonteur - BBZB Luzern

**Sensibilisierungspreis:** Saisonfrüchte und -gemüse - Andreas Tanner, Dieter Jakober, 4. Lehrjahr, Mediamatiker und Konstrukteur - BZ Uzwil

Eine besondere Auszeichnung, der **Publikumspreis**, ging an das Projekt LED-Kühlschrankbeleuchtung von Kaspar Schneider, 1. Lehrjahr, Automatiker, aus der AGS Basel.

Ohne fachliche und finanzielle Unterstützung von verschiedenen Seiten ist die Umsetzung dieses nationalen Projektes nicht möglich. Im Auftrag von myclimate betreut das Beratungsbüro für Umweltmanagement ecoLive die Lernenden in der Romandie. Finanziell wurde die Klimawerkstatt auch dieses Jahr von der Stiftung Mercator Schweiz, als Hauptträgerin, und Swiss International Airlines getragen.

Die Anmeldung für die Klimawerkstatt im Schuljahr 09/10 ist bereits angelaufen. Das Projekt steht Lernenden aus Berufsschulen, Betrieben oder Lernzentren der ganzen Schweiz offen. Informationen dazu sind bei myclimate oder über die Website der Klimawerkstatt ([www.myclimate.org/klimawerkstatt](http://www.myclimate.org/klimawerkstatt)) erhältlich.

**Für weitere Informationen und Interviews kontaktieren Sie bitte**

**Projektleitung:** Valérie Gros Assam, Umweltbildung myclimate, [valerie.gros@myclimate.org](mailto:valerie.gros@myclimate.org), Tel. +41 44 633 77 50, [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org) oder [www.myclimate.org/klimawerkstatt](http://www.myclimate.org/klimawerkstatt)

**Contact pour la Suisse Romande:** Véronique Moret, Chargée de projet, ecoLive, [atelier@ecolive.ch](mailto:atelier@ecolive.ch), tél. + 41 22 732 24 55, [www.ecolive.ch](http://www.ecolive.ch)

**Contatto per il Ticino:** Maria Sautter, myclimate [maria.sautter@myclimate.org](mailto:maria.sautter@myclimate.org), Tel. +41 44 271 56 30

**Stiftung Mercator Schweiz:** Nadine Felix [n.felix@stiftung-mercator.ch](mailto:n.felix@stiftung-mercator.ch), Tel. +41 (0)44 206 55 80, [www.stiftung-mercator.ch](http://www.stiftung-mercator.ch)



#### **Über myclimate – The Climate Protection Partnership:**

myclimate ermöglicht innovative Lösungen im Klimaschutz und fördert den Einsatz von erneuerbaren Energien und energieeffizienter Technologie. Die internationale Initiative mit Schweizer Wurzeln gehört weltweit zu den führenden Anbietern von freiwilligen Kompensationsmassnahmen. Zu ihrem Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Event-Organisatoren sowie Privatpersonen. myclimate ist über Partnerorganisationen in den USA, Kanada, Norwegen, Schweden, Luxemburg, Griechenland, Neuseeland und Indien präsent. Die Kompensation der Emissionen erfolgt in Klimaschutzprojekten. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard), welche neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich auch einen positiven Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung leisten. Darüber hinaus sensibilisiert myclimate in diversen Klimabildungsprojekten zum Thema Klimawandel und Klimaschutz und erstellt CO<sub>2</sub>-Bilanzen (Lifecycle-Assessments).

#### **Über die Stiftung Mercator Schweiz**

Die gemeinnützige Stiftung Mercator Schweiz engagiert sich unter dem Motto «Ideen beflügeln» in drei Bereichen: Wir tragen nachhaltig zur Stärkung des Wissens- und Forschungsplatzes Schweiz bei, indem wir innovative Projekte an Hochschulen unterstützen. Wir eröffnen Kindern und Jugendlichen Bildungschancen und regen kulturelles, wissenschaftliches und gesellschaftliches Engagement an. Wir setzen uns für Toleranz und Völkerverständigung ein und fördern internationale Begegnungen. Gemeinsam mit unseren Partnern stossen wir zukunftsorientierte Projekte an, suchen nach richtungsweisenden Lösungen, geben nachhaltige Impulse und regen den gesellschaftlichen Fortschritt an. Unser Engagement gilt einer lernbereiten, offenen und toleranten Gesellschaft.

## **Anhang:**

### **Jury 2009:**

Reto Dettli - Geschäftsleitung econcept, Ing. ETH

Nadine Felix, Jorge Tamayo - Stiftung Mercator Schweiz, Förderbereichsleitende

Louis Palmer - Solartaxi, Tour Director

Pierre Ammann - Präsident VBSA, Umweltingenieur

### **Energiepreis:**

1. Verringerung der Lichtstärke

Séverine La Marra, Joachim Bourban, 2. Lehrjahr, Polymechaniker, Alcan Aluminium Valais SA

## 2. Umweltschutz bei CocaCola

Simon Hanselmann 4. Lehrjahr, Informatiker, Technische Berufsschule Zürich – TBZ

## 3. EAL- Energieverbrauchs Armer Laptop

Fabian Schütz; Simon Adotti, 1. Lehrjahr, Automatiker, AGS Basel

### **Erfinderpreis:**

#### 1. Schlüsselbrett für Stromversorgung

Denis Schmocker; Raphael Schlozer, 1. Lehrjahr, Automatiker, AGS Basel

#### 2. Dynamo-Boje

Mino Eissa; Thomas Lindenberger; Ricco Mayr, 1. Lehrjahr, Elektroniker, AGS Basel

#### 3. Akku-Schuh

Sami Gysin; Marco Wüthrich, 2. Lehrjahr, Bauzeichner, AGS Basel

### **Planungspreis**

#### 1. Strom sparen durch senken der Storen

Patrick Bucher; Sandro Fries; Michael Wechsler, 3. Lehrjahr, Elektromonteur, BBZB Luzern

#### 2. Duschvorgang optimieren

Raphael Nüesch; Dominik Schefer; Florian Schweer; Céline Müller, 4. Lehrjahr, Konstrukteure und Mediamatiker, BZ Uzwil

#### 3. Eine Ersparnis für die Zukunft

Albeiro Parini; Luca Da Costa Alves; Giovanni Di Benedetto; Rui Craveiro; Alessandro Fascendini; Ruben Giorgini; 2. Lehrjahr, Heizungsinstallateur, SPAI Locarno

#### 4. Energy Location

Christian Leder, Philipp Hofstetter, 3. Lehrjahr, Automechaniker, GIBS Solothurn

### **Sensibilisierungspreis**

#### 1. Saisonfrüchte und –Gemüse

Andreas Tanner; Dieter Jakober, 4. Lehrjahr, Mediamatiker und Konstrukteur, BZ Uzwil

#### 2. Verändere das Klima zu Hause

Mike Mössner, David Garcia, 1. Lehrjahr, Elektroniker, AGS Basel

#### 3. Lehrpfad

Del Gallo Alessandro, Da Silva Ruliane, Canonica Bastien, 4. Lehrjahr, Maurer, Mechaniker, Automatiker, Gebäudezeichner, Centre professionnel du littoral neuchâtelois (CPLN)

### **Publikumspreis:**

#### LED-Kühlschrankbeleuchtung

Kaspar Schneider, 1. Lehrjahr, Automatiker, - AGS Basel.